

**Zeitschrift:** Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus  
**Band:** 80 (1986)  
**Heft:** 11

**Buchbesprechung:** Soeben erschienen : Prophetischer Sozialismus : Blumhardt - Ragaz  
- Barth [Eduard Buess, Markus Mattmüller]  
**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 15.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

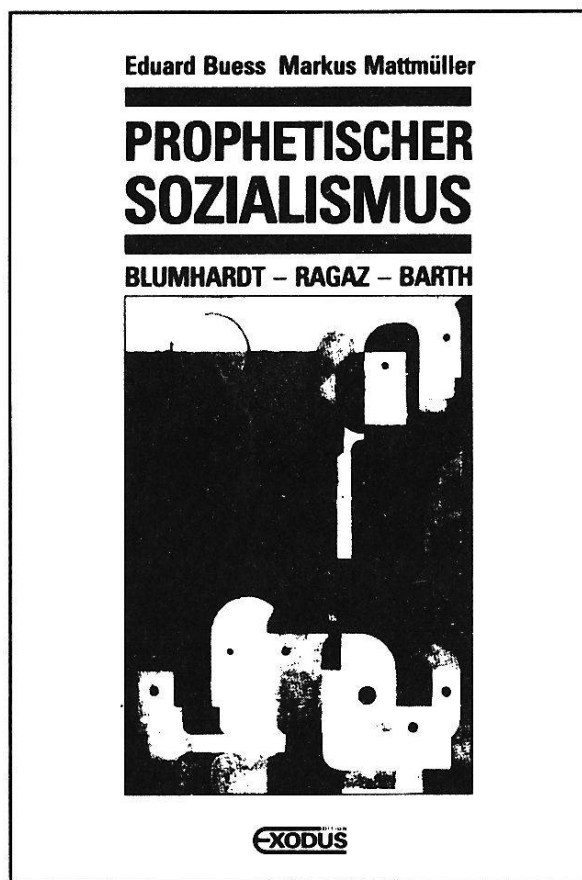
Schweiz. Sozialarchiv  
Abt. Periodica  
Stadelhoferstrasse 12

8001 Zürich

**AZ**  
**3000 Bern 1**

Retours:  
Eva Lezzi  
Ottenbergstrasse 47a  
8049 Zürich

# Soeben erschienen



Eduard Buess / Markus Mattmüller  
**Prophetischer Sozialismus**  
Blumhard – Ragaz – Barth. Edition  
Exodus 1986, 228 Seiten, Fr. 20.80

Christoph Blumhardt, Leonhard Ragaz und Karl Barth haben in der Geschichte des mitteleuropäischen Christentums dieses Jahrhunderts eine Wende heraufgeführt. Die Autoren suchen sie mit dem Begriff «Prophetischer Sozialismus» zu fassen. Er bekommt bei jeder der gezeichneten Gestalten einen spezifischen Inhalt. Eines aber ist allen gemeinsam: Sie folgen, im Gegensatz zum etablierten kirchlichen Christentum, der biblischen Sicht, wonach Gottes Heil der ganzen Welt gilt, mit Einschluss der «autonomen» Bereiche der Wirtschaft, Politik, Gesellschaft. So sehen sie sich genötigt, die soziale Dimension des Evangeliums ernst zu nehmen. «Sozialistisch» wird ihr Engagement in dem Sinne, dass sie, genau wie die biblischen Zeugen, dem Einzelnen in seiner sozialen Bedrängnis nicht solidarisch werden können, ohne die Herrschaftsstrukturen dieser Welt in Frage zu stellen. So muss der Begriff «sozialistisch» von ihrem prophetischen Auftrag her verstanden werden.

**erhältlich in jeder Buchhandlung**